



Die Eröffnung der Cascade in Sand in Taufers ist für Dezember 2010 geplant.

Cascade – Sand in Taufers: eine neue Dimension von Bade- und Genussskultur

Text: Götz Monnerjahn Fotos: Cascade / Gemeinde Sand in Taufers

Die Cascade, das neu geplante und genehmigte Sport-, Bade- und Freizeitzentrum in Sand in Taufers mit mehreren Sportzonen wurde am Fuße der Reinbachfälle von Bürgermeister Helmuth Innerbichler bzw. der Gemeinde beeindruckend vorgestellt. Viele geladene und interessierte Gäste ließen sich von dem einzigartigen Projekt begeistern. Ein weiteres Highlight neben der Projektpräsentation war der eigens komponierte Cascade-Song.

Erlebnis für alle Sinne. Die Vision von einem Projekt, das den Begriff „Badekultur“ neu definiert, alle Sinne verwöhnt und ein Alleinstellungsmerkmal schafft – von einem Refugium für Geist und Körper, das selbst den höchsten Qualitätsansprüchen der Gäste und Gemeindeglieder gerecht wird, wurde von Architekt Christoph Mayr Fingerle (Bozen) in Gestalt gebracht.

Die ausgeklügelte Marken-

technik dazu stammt von Planer Hansjörg Krißmer (Atelier Krissmer & Partner) und Bernhard Warter (Agentur Warter & Partner).

Die Cascade ist in verschiedene Bereiche unterteilt. Je nach Aufenthaltsort sollen alle fünf Sinne der Gäste auf unterschiedliche Weise angeregt werden.

Die Cascade-Badkultur. Die Außen- und Innenbecken (Sportbecken, Erlebnisbecken, Babybecken, Panorama-becken, sowie ein Sole- und Tauchbecken im Saunabereich) „schweben“ kaskadenähnlich in der Landschaft des Tauferer Ahrntales. Kommunikations- und Treffpunkte wirken wie Wohlfühlinseln in der Badelandschaft, Saunafreunde finden Abkühlung im eigenen Nacktbereich mit Außenpool. Im großzügigen Außenbecken oder am idyllischen Naturbade-teich erlebt der Gast die Faszination der Naturkulisse Sand in Taufers.

Die Cascade-Genussskultur. Großer Wert wird auf höchste Qualität der Speisen, Zutaten und auch der Bewirtung gelegt. Moderne Gastlichkeit in familiärer Atmosphäre, kombiniert mit Südtiroler Tradition sollen den Gästen den Aufenthalt zu einem kulinarischen Erlebnis machen.

Das Sport-Refugium. Das Sport-Center wiederum bietet optimale Voraussetzungen für Fitness, Beauty, Tennis, Klettern, Bouldern, Eisklettern, Kegeln, Sportschießen und vieles mehr. Die Cascade soll außerdem als zentraler Ausgangspunkt für In- und Outdooraktivitäten in der Region dienen: im Winter Langlauf, Alpinsport oder Winterwandern oder im Sommer beispielsweise Mountainbike, Joggen, Reitsport, Nordic Walking, Flugsport, Rafting, Bergwandern oder Bergsteigen.

Besondere Rücksicht wurde auf die natürliche Verwurzelung mit der Region

genommen, und so sind die Reinbachfälle nicht zufällig Namenspatin der Cascade. Eine zentrale Rolle spielen auch der Naturschutz und die Energieeffizienz: „Wir werden an einer Zukunft bauen, die Arbeitsplätze schafft und die gesamte Region belebt – aber auch im Einklang mit der Natur steht“, sagt Bürgermeister Helmuth Innerbichler.

Die Genehmigung des Projekts erfolgte im Mai 2009, der Spatenstich erfolgte Ende August 2009, die Eröffnung ist für Dezember 2010 geplant.

Nach der gelungenen Vorstellung des Projekts wurde das Finanzierungsmodell „Freundeskreis“ vorgestellt. Diverse Partnerschaften bieten jedem Unternehmer die Möglichkeit, sich zu beteiligen. Schlussendlich war bei dem Ausklang mit schmackhaftem Buffet noch viel Zeit, Fragen zu stellen und im gemütlichen Ambiente über das neue Großprojekt fachzuspimpeln.

www.cascade-suedtirol.com



Beeindruckende Location zur Präsentation Cascade am Fuße der Reinbachfälle Sand in Taufers.



Vorstellung des neuen Cascade-Songs, gesungen von Evi Mair.



Unterstützen ebenfalls das Großprojekt Cascade (v. li.) – die Architekten Alexander Huber und Dr. Thomas Duregger (Architekturbüro „berg und tal“) mit Gemeindereferent Wolfgang Mair und Bürgermeister Helmuth Innerbichler.



Nahmen sich Zeit zum gemeinsamen Fachsimpeln (v. li.): Alois Regensberger (Tischlerei Regensberger GmbH), Josef Beikircher, Gemeinderat Sand in Taufers, und HR Walter Reichegger (ZH AG).



Spontane Unterschrift für den Freundeskreis Cascade (v. li.): Sepp Wolfsgruber (Hotel Alte Mühle und HGV-Ortsobmann) mit Gemeindereferent Wolfgang Mair und Bürgermeister Helmuth Innerbichler.



Eine gelungene Präsentation der beteiligten Firmen (v. li.): Bernhard Warter (awp, Markenentwicklung), Hermann Engl (Arbeitsgruppe Cascade), Hansjörg Krißmer (akp, Markenentwicklung), Gemeindereferent Wolfgang Mair, Bürgermeister Helmuth Innerbichler, Franco Zanotto (Elektroplanung), Arch. Christoph Mayr Fingerle, Dr. Ing. Sonja Trojani (Projekt-Controlling, Vergabe), Dr. Iwan Stuflessner und Dr. Georg Felderer (Wassertechnik).



Generalsekretär Alfred Valentin, Gemeinde Bruneck, freut sich über die Zusammenarbeit mit Sand in Taufers.



Die Firma Unionbau, im Bild Christof Ausserhofer, erhielt mit Bietergemeinschaft den Cascade-Umsetzungsauftrag.



Bürgermeister Helmuth Innerbichler mit Heidi Cicaló, Thomas Ausserhofer (Union Bau) und Stefano Cicaló.